

Projektbericht: Regenwasser- behandlung und -versickerung Mendelssohnstraße, Meerbusch



Ausgangssituation

Zur Anpassung an Klimaveränderungen plante die zwischen Krefeld und Düsseldorf liegende Stadt Meerbusch einen veränderten Umgang mit dem auf der Mendelssohnstraße (im Stadtteil Strümp) anfallenden Regenwasser. Das bislang direkt in den RW-Kanal eingeleitete Niederschlagswasser sollte direkt vor Ort versickert werden, um die Kanäle bei Starkregenereignissen zu entlasten und die Grundwasservorräte aufzufüllen.

Problemlösung

Nach einer detaillierten Vorplanung, Bemessung und Konzepterstellung entschied sich die Stadt Meerbusch für die Lösung von Mall. Zur Versickerung des anfallenden Regenwassers von den Fahrbahnen wurden zunächst vier von 19 geplanten Tiefbeet-Bodenfiltern mit darunterliegenden Sickerboxen aus Porenbeton verbaut. Die Anlagen dienen nicht nur zur Entlastung des Kanalnetzes, zur Reinigung der Verkehrsflächen und zum Auffüllen der Grundwasservorräte, sondern versorgen auch die umliegenden Bäume mit Wasser und tragen durch Verdunstung zur Kühlung bei. Darüber hinaus helfen sie auch bei der Verkehrsberuhigung im Wohngebiet und werten durch ihre Bepflanzung das Straßenbild auf.

Projektdaten

Bauherren:	Stadt Meerbusch
Planung:	Stadt Meerbusch / Mall GmbH
Bauunternehmen:	Ramackers Tief- und Straßenbau GmbH, Tönisvorst
Lieferung:	Mall GmbH
Ausführung:	März 2023

Anlagenkomponenten

- 4 Anlagen mit Mall-Tiefbeet-Bodenfiltern Innodrain
- 4 Anlagen mit Mall-Sickerkammern Cavi-Box

Vorteile auf einen Blick

- Entlastung städtischer RW-Kanäle
- Minderung von Überflutungen
- Aufwertung des Straßenbilds
- Verbesserung des Boden- und Grundwasserhaushalts
- Platzsparendes Kombi-System
- Flexibel einsetzbar, Baulänge anpassbar an Platzverhältnisse
- Kostenreduzierung bei der Baumbewässerung durch die Gemeinde



Mall GmbH

Oststraße 7
48301 Nottuln
Telefon: +49 2502 22890-0

info@mall.info
www.mall.info